

## PROJEKTDATENBLATT

<p><i>Projekttitel</i></p> <p>„Sustainable Rivermanagement – Energiewirtschaftliche und umweltrelevante Bewertung möglicher schwalldämpfender Maßnahmen“ (SuREmMa)</p>
<p><i>Kurzbeschreibung</i></p> <p>Im Rahmen des Forschungsprojekts arbeiten Wissenschaft, Stromerzeuger und Behörden eng zusammen. Es werden Methoden entwickelt, die es erstmals ermöglichen, Maßnahmen zur ökologischen Verminderung der Auswirkungen durch Schwall- und Sunk den volks- und betriebswirtschaftlichen Effekte auf Wasserkraftwerke gegenüberzustellen.</p> <p>In der langjährigen Zusammenarbeit wurde darüber hinaus unter dem Aspekt „ Abbau des Spannungsfeldes zwischen Ökologie und Ökonomie“ wichtige Vorarbeit geleistet, die eine Basis für ein gegenseitiges vertieftes Verständnis und eine Akzeptanz der unterschiedlichen Interessen gebildet haben.</p>
<p><i>Projekträger</i></p> <p>VEREIN FÜR ÖKOLOGIE UND UMWELTFORSCHUNG Malzgasse 3, 1020 Wien +43/1/218 57 78 // office@voeu.co.at // www.voeu.co.at</p>
<p><i>Projektpartner</i></p> 
<p><i>Projektkoordination VÖU</i></p> <p>Dipl.-Ing. Peter Matt</p>
<p><i>Ziele des Projekts</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Definition konkreter Maßnahmen zur Verminderung der Belastungen aus Schwall- und Sunk bei Speicherkraftwerken, welche die Gewässerökologie verbessern und den Kraftwerksbetrieb nicht signifikant einschränken</li> <li>- Basis für konkrete Machbarkeitsstudien in Bezug zur Verminderung der Schwallbelastung für die einzelnen schwallbetroffenen Gewässer</li> <li>- Definition von konkreten Maßnahmen beziehungsweise Maßnahmenkombinationen zur Verminderung negativer ökologischer Auswirkungen sowie Analyse von Kosten und Wirkung für die Energiewirtschaft zur Erreichung der Umweltziele der Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Union</li> <li>- Beitrag zur Erreichung der Klimaziele und zur Umsetzung der EU-Energie- und Klimapakete für eine CO<sub>2</sub>-arme Wirtschaft bis zum Jahr 2050</li> </ul>
<p><i>Zeitplan</i></p> <p>Start: 2014      Endbericht: 2017</p>
<p><i>Projektumfang</i></p> <p>Gesamt: EUR 1,300.000 Förderanteil: EUR 600.000 (=46 %)</p>